

An die Mitgliederversammlung des  
**Vereins PACH Pflege- und Adoptivkinder Schweiz**  
Pfungstweidstrasse 16  
8005 Zürich

Adliswil, 15. März 2017

### **BERICHT DER REVISIONSSTELLE**

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des Vereins Pflege und Adoptivkinder Schweiz für das am **31. Dezember 2016** abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER unterliegen die Angaben im Leistungsbericht nicht der ordentlichen Prüfpflicht der Revisionsstelle.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist eine Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen bei der geprüften Organisation vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung

- kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Organisation in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt;
- nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Ferner bestätigen wir, dass die durch uns zu prüfenden Bestimmungen der Stiftung ZEWÖ eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung mit einem Verlust von 213'166.56 und einer Bilanzsumme von CHF 1'322'358.34, zu genehmigen.

**auditors GmbH**  
für KMU-Revisionen



P. Piller, Revisionsexperte  
Dipl. Wirtschaftsprüfer, Leitender Revisor

#### Beilage:

Jahresrechnung 2016 bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Mittelflussrechnung und Anhang

#### **Bemerkung:**

Durch die Integration der „Fachstelle für Adoption“ per 1. Juli 2016 in die Pflegekinder Aktion Schweiz (neu PACH Pflege- und Adoptivkinder Schweiz) sind die Zahlen des Jahres 2016 nur bedingt oder gar nicht vergleichbar mit den Zahlen des Vorjahres.

**PACH Pflege- und Adoptivkinder Schweiz**

**Bilanz**

<b>AKTIVEN</b>	<b>31.12.2016</b>	<b>31.12.2015</b>
	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
<b><i>Umlaufvermögen</i></b>		
Flüssige Mittel	709'562.48	740'187.12
Wertschriften und Termingeldanlagen	462'826.22	363'023.20
Forderungen aus Leistungen	73'970.05	3'420.00
Forderungen gegenüber staatlichen Stellen	1'924.51	5'520.50
Forderungen gegenüber Sozialversicherung (BVG)	0.00	13'931.90
Darlehen (nahestehend)	0.00	250'000.00
Mietkautionen	15'701.91	10'500.00
Nicht fakturierte Dienstleistungen	18'000.00	0.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	7'879.17	5'293.15
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>1'289'864.34</b>	<b>1'391'875.87</b>
<b><i>Anlagevermögen</i></b>		
Mobilien und Einrichtungen	16'485.00	14'124.00
Büromaschinen, EDV	16'009.00	841.00
Liegenschaft Soliva, Medel	0.00	5'836.70
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>32'494.00</b>	<b>20'801.70</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>1'322'358.34</b>	<b>1'412'677.57</b>
<b>PASSIVEN</b>		
<b><i>Fremdkapital</i></b>		
Verbindlichkeiten aus Leistungen	111'411.70	46'553.36
Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungen	27'010.35	272.00
Verbindlichkeiten gegenüber staatlichen Stellen	11'119.19	2'990.90
Passive Rechnungsabgrenzungen	15'322.35	2'200.00
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>164'863.59</b>	<b>52'016.26</b>
<b><i>Fondkapital</i></b>		
Fonds Winterhilfe	10'000.00	0.00
<b>Total Fondkapital</b>	<b>10'000.00</b>	<b>0.00</b>
<b><i>Organisationskapital</i></b>		
Organisationskapital	1'360'661.31	1'325'715.60
Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	-213'166.56	34'945.71
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>1'147'494.75</b>	<b>1'360'661.31</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>1'322'358.34</b>	<b>1'412'677.57</b>

## PACH Pflege- und Adoptivkinder Schweiz

### Erfolgsrechnung

	<b>2016</b>	<b>2015</b>
	CHF	CHF
<b>Erlös</b>		
Spenden Direct Mailing und diverse	934'098.27	1'052'691.99
Ausschüttung an Regionalverbände	-50'952.66	-56'662.02
Legate, Erbschaften	127'970.55	6'000.00
Stiftungsbeiträge	37'139.50	95'270.60
Beiträge der öffentlichen Hand	20'000.00	20'600.00
Kurse, Seminare, Tagungen	0.00	151'104.19
Ertrag aus Dienstleistungen - Beratung	20'955.60	0.00
Ertrag aus Dienstleistungen - Qualifizierung	127'841.80	0.00
Ertrag aus Dienstleistungen - Andere	157'212.20	0.00
Facharbeit/Forschung	103'084.00	103'241.00
Publikationen (inkl. Netz)	14'104.88	31'330.22
Mitgliederbeiträge	2'150.00	750.00
Diverse Erträge	34'008.81	0.00
Verlust Forderungen/Delkredere	-5'482.90	570.00
<b>Total Erlös</b>	<b>1'522'130.05</b>	<b>1'404'895.98</b>
<b>Direkter Aufwand</b>		
<i>Direkter Aufwand</i>		
Mittelbeschaffung Produktion/Basiskosten	-427'379.10	-419'306.79
Mittelbeschaffung Post	-188'621.13	-180'459.90
Aufwand Beratung	-18'506.25	0.00
Aufwand Qualifizierung	-121'860.46	0.00
Aufwand andere	-11'618.87	0.00
Kurse, Seminare, Tagungen	0.00	-92'458.52
Produktion, Druck und Versand Publikationen (inkl. Netz)	-64'929.34	-57'040.68
Facharbeit, Dokumentation, Forschung	0.00	-46'757.27
<b>Total Direkter Aufwand</b>	<b>-832'915.15</b>	<b>-796'023.16</b>
<b>Bruttogewinn</b>	<b>689'214.90</b>	<b>608'872.82</b>
<b>Personalaufwand</b>	<b>-693'938.15</b>	<b>-481'288.98</b>
<b>Übriger Aufwand</b>		
Raumaufwand	-68'603.75	-45'179.40
Ertrag aus Untermiete	20'070.75	0.00
Diverser Aufwand	-70'571.86	-50'437.97
Aufwand Integration SFA	-138'067.12	0.00
<b>Total übriger Aufwand</b>	<b>-257'171.98</b>	<b>-95'617.37</b>
<b>Betriebliches Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen</b>	<b>-261'895.23</b>	<b>31'966.47</b>
Abschreibungen	-14'636.65	-5'837.40
<b>Betriebliches Ergebnis vor Zinsen, Steuern</b>	<b>-276'531.88</b>	<b>26'129.07</b>

## PACH Pflege- und Adoptivkinder Schweiz

---

### Erfolgsrechnung

	2016	2015
Finanzertrag	8'034.27	19'985.35
Finanzaufwand	-11'873.66	-11'131.66
Entnahme Fonds Integration SFA	67'204.71	0.00
<b>Betriebliches Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-213'166.56</b>	<b>34'982.76</b>
Periodenfremder Ertrag	0.00	0.00
Periodenfremder Aufwand	0.00	-37.05
<b>Jahresgewinn</b>	<b>-213'166.56</b>	<b>34'945.71</b>

**PACH Pflege- und Adoptivkinder Schweiz**

---

**Geldflussrechnung per 31.12.2016**

	<b>2016 CHF</b>	<b>2015 CHF</b>
Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	-213'166.56	34'945.71
Abschreibungen Anlagevermögen	14'636.65	5'837.40
Abnahme Bestand Inventar	0.00	0.00
Zunahme (-) / Abnahme (+) Forderungen	173'775.93	-261'452.52
Zunahme (-) / Abnahme (+) übriges Netto-Umlaufvermögen	-2'586.02	13'489.91
Zunahme/Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	112'847.33	-7'380.59
<b>Mittelverwendung / -herkunft aus Betriebstätigkeit</b>	<b>85'507.33</b>	<b>-214'560.09</b>
Anschaffungen Maschinen, Mobiliar, EDV	-26'328.95	-22'056.10
<b>Mittelverwendung Investitionstätigkeit</b>	<b>-26'328.95</b>	<b>-22'056.10</b>
<b>Zunahme (-) / Abnahme (+) Wertschriften</b>	<b>-99'803.02</b>	<b>37'225.76</b>
<b>Fonds Winterhilfe (Projekt Adoption)</b>	<b>10'000.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Zunahme/Abnahme flüssige Mittel</b>	<b>-30'624.64</b>	<b>-199'390.43</b>
Bestand flüssige Mittel per 1. Januar	740'187.12	939'577.55
Bestand flüssige Mittel per 31. Dezember	<b>709'562.48</b>	<b>740'187.12</b>
Differenz	0.00	0.00

**ANHANG PER 31. DEZEMBER 2016**

**1. Der Verein und die Vereinstätigkeit**

Die Pflegekinder-Aktion Schweiz wurde 1950 in Zürich als ein gemeinnütziger, politisch unabhängiger Verein gegründet, mit dem Anliegen, die Lebenssituation der Pflegekinder in der Schweiz zu verbessern und dafür ein öffentliches Interesse zu wecken. Am 1. Juli 2016 hat sie durch die Integration der bisherige Schweizerischen Fachstelle für Adoption ("**die SFA**"), einer 1997 in Zürich gegründeten Gesellschaft, ihren Tätigkeitsbereich bedeutend ergänzt und ausbreitet. Um diesen neuen Umständen Rechnung zu tragen, hat der Verein ebenfalls per 1. Juli 2016 seinen Namen auf **Pflege- und Adoptivkinder Schweiz** ("**der Verein**") geändert. Die Büros befinden sich an der Pfingstweidstrasse 16 in Zürich ([www.pa-ch.ch](http://www.pa-ch.ch))

Durch diese wichtigen Änderungen hat sich aber die Mission des Vereins nicht verändert: Wir setzen uns weiterhin mit voller Kraft dafür ein, dass Kinder und Jugendliche, die nicht oder nur teilweise bei ihren leiblichen Eltern aufwachsen können, Unterstützung und Beständigkeit erleben. Wir möchten unseren Teil dazu beitragen, dass jedes Kind das kann, was es zu einem selbstbewussten, unabhängigen Erwachsenen macht: geborgen aufwachsen.

**2. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze**

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt. Die Rechnungslegung des Vereins Pflege- und Adoptivkinder Schweiz, erfolgt ebenfalls in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view). Die wichtigsten Bilanzierungsgrundsätze sind nachfolgend dargestellt. Die Rechnungslegung erfordert vom Vorstand Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverpflichtungen im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Vorstand entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

Per 1. Juli 2016 wurden alle Aktiven und Passiven der SFA in die Rechnung des Vereins übernommen. Zum gleichen Datum sind auch sämtliche Aufwände und Erträge der übernommenen SFA in der Erfolgsrechnung verbucht. Aus diesem Grund sind die Zahlen des Geschäftsjahres 2016 nur bedingt mit den Vorjahreszahlen vergleichbar.

Im Jahre 2016 wurde der Kontoplan des Vereins im Rahmen der Integration der SFA wesentlich ausgebaut. Insbesondere die Konti für die Erfassung der Erträge und Aufwände im Zusammenhang mit der Erbringung der Dienstleistungen wurden mit mehr Granularität und nach dem Dienstleistungsangebot strukturiert. Der neue Detailierungsgrad ersetzt die bisherigen Kostenzentren.

**3. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze im Berichtsjahr**

Sofern bei den nachfolgend angeführten einzelnen Bilanzpositionen nicht anders erwähnt, erfolgt die Bewertung der Bilanzpositionen zu Marktwerten am Bilanzstichtag. Aktiven und Passiven der per 1. Juli 2016 übernommenen SFA sind ebenfalls zum Marktwert am Bilanzstichtag (1. Juli 2016) erfolgt.

#### 4. Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

##### **Liquide Mittel, Postcheckkonten, Banken**

Diese Positionen umfassen Kasse, Postkonten und Geldkonten bei Banken.

##### **Wertschriften**

Die Titel wurden gemäss Depotauszug von der Raiffeisenbank zum Marktkurs per 31.12.16 bewertet.

Total Alternative Anlagen	62'075.00
Total Edelmetalle	18'525.12
Total gemischte Anlagen	24'544.80
Total Immobilienfonds	19'749.00
Total Obligationen	122'260.30
Total Aktien	<u>135'672.00</u>
Total Wertschriften	382'826.22
Termingeldanlage -12.10.2019	40'000.00
Termingeldanlage -12.10.2020	<u>40'000.00</u>
Total Wertschriften und Termingeldanlagen	<u>462'826.22</u>

##### **Forderungen aus Leistungen**

Diese Position umfasst Guthaben gegenüber Dritten am Bilanzstichtag.

##### **Forderungen gegenüber staatlichen Stellen**

Diese Position umfasst Guthaben gegenüber der Eidg. Steuerverwaltung, Abteilung Verrechnungssteuer über 1'924.51.

##### **Darlehen**

Das kurzfristige Darlehen wurde am 12.02.16 vollständig zurückbezahlt.

##### **Kautions Miete**

Diese Position umfasst das Kautionskonto bei der Raiffeisenbank für die Mieträumlichkeiten an der Pfingstweidstrasse in der Höhe von CHF 10'500.- sowie ein Kautionskonto bei der LKP für die Mieträumlichkeiten von der SFA in Luzern. Die Verträge in Luzern sind per 31. Juli 2017 gekündigt.

##### **Vorräte und angefangene Arbeiten**

Diese Position umfasst angefangene Arbeiten für Abklärungen Adoption.

##### **Aktive Rechnungsabgrenzung**

Diese Position umfasst im Wesentlichen Guthaben aus vorausbezahltem Aufwand für das Jahr 2017.

##### **Bewertung der Sachanlagen**

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt auf Abschreibungsgrundsätzen von Anschaffungswerten (5 Jahre für Sachanlagen, 3 Jahre für EDV Anlagen).  
Aktiviert wird ab CHF 3000.-

##### **Liegenschaft Soliva, Medel**

Der Verein erhielt 2015 ein Grundstück aus einem Vermächtnis. Das Grundstück wurde im Verlauf von 2016 verkauft. Nach Abzug aller Kosten verblieb ein Betrag von CHF 117'970.55. Dieser wurde dem Spendenkonto 39130 (Legate/Erbschaften) zugebucht.

### **Verbindlichkeiten aus Leistungen**

Diese Position umfasst Zahlungen, deren Leistungen erst im Jahr 2017 erbracht werden.

### **Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungen**

Diese Position umfasst Verbindlichkeiten gegenüber AHV- und BVG Versicherern.

### **Verbindlichkeiten gegenüber staatlichen Stellen**

Diese Position umfasst Forderungen der Quellensteuer und ggü. der eidg. Steuerverwaltung für Umsatzsteuern.

### **Passive Rechnungsabgrenzung**

Diese Position umfasst die Abgrenzung für das Revisionshonorar 2016 sowie Abgrenzungen von Guthaben die das Jahr 2017 betreffen.

### **Diverser Aufwand**

Die Position diverser Aufwand setzt sich wie folgt zusammen:

	<b>2016</b>	<b>2015</b>
Unterhalt/Reparaturen/Sachversicherung	-8'794.26	-10'231.85
Vorstand / Vereinsversammlung	-3'111.00	-1'320.90
Buchführung, Revision und Controlling	-18'447.40	-8'938.40
Werbeaufwand	-6'043.63	-2'182.90
Allgemeiner Verwaltungsaufwand	-34'175.57	-27'763.92
Total diverser Aufwand	<u>-70'571.86</u>	<u>-50'437.97</u>

### **Rechnung über die Fondveränderung**

	Bestand per 01. Jan. 2016	Integration SFA	Zuweisungen	Verwendungen	Bestand per 31. Dez. 2016
Fond Integration SFA		-67'204.71		67'204.71	0.00
Fond Winterhilfe		10'000.00			10'000.00
Organisationskapital	0.00	-57'204.71	0.00	67'204.71	10'000.00

### **Grundsätze zur Rechnung über die Veränderung des Kapitals**

Die Rechnung über die Veränderung des Kapitals zeigt die Entwicklung des frei verfügbaren Kapitals.

### **Rechnung über die Veränderung des Kapitals**

	Bestand per 01. Jan. 2016	Erträge	Zuweisungen	Verwendungen	Bestand per 31. Dez. 2016
Mittel aus Eigenfinanzierung					
Erarbeitetes freies Kapital	1'360'661.31				1'360'661.31
Jahresergebnis					-213'166.56
Organisationskapital	1'360'661.31		0.00	0.00	1'147'494.75

**Eventualverbindlichkeiten/Leasingverbindlichkeiten**

Keine

**Entschädigungen an den Vorstand**

Der gesamte Vorstand arbeitet ehrenamtlich. Spesen werden gem. Spesenreglement entschädigt.

**Anzahl Mitarbeiter**

Die Anzahl der Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt unter 10.

**Risikobeurteilung**

Der Vorstand und die Geschäftsstelle haben ein intensives Jahr hinter sich. Der Zusammenschluss zwischen der ehemaligen Pflegekinder-Aktion Schweiz und der Schweizerischen Fachstelle für Adoption war nicht ohne Risiken verbunden. Auf operativer Ebene ist der Zusammenschluss optimal gelungen: Die wesentlichen neuen Geschäftsabläufe sind definiert und die Mitarbeiterinnen können ihre wichtigen Aufgaben wie bis anhin wahrnehmen. Im Jahr 2016 traf jedoch ein, was der Vorstand befürchtete, jedoch nicht in derart massiven Ausmass: Die Spendeneinnahmen sind deutlich eingebrochen. Es ist nun enorm wichtig, PACH im Jahr 2017 auf solide finanzielle Beine zu stellen, sei dies über den Abschluss von Leistungsverträgen wie auch über die Erhöhung der Spendeneinnahmen und Mitgliederbeiträge.

**Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Revision am 14.03.17 sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2016 beeinträchtigen könnten, bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.